

Friedrich-Junge-Schule



# SCHULINTERNES FACHCURRICULUM ENGLISCH



## **Allgemeiner Teil**

### 1. Unterricht

Der Unterricht orientiert sich an den Kompetenzbereichen und Handlungsfeldern der Fachanforderungen des Landes Schleswig-Holstein.

Das Fach Englisch wird an der Friedrich-Junge-Schule derzeit in allen Jahrgängen mit vier Wochenstunden unterrichtet. Zusätzlich haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, in Jahrgang 5 im Rahmen der EVA-Stunden ihr Wissen zu vertiefen sowie in den Jahrgängen 7 und 8 ihre Englischkenntnisse in den LD-Kursen weiter auszubauen und zu fördern.

Der Englischunterricht ist handlungsorientiert und legt Wert auf aktive Sprachverwendung und kommunikative Kompetenzen.

### 2. Überfachliche Kompetenzen

Durch vielfältige Unterrichtsformen wie Gruppenarbeit und projektorientiertes Lernen werden neben interkulturellem Lernen zentrale überfachliche Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Empathie, Methodenkompetenz, Präsentationstechniken und Selbstbewusstsein gefördert.

Die freiwillige Englandfahrt bietet den Schülerinnen und Schülern darüber hinaus die Möglichkeit, ihre Sprachkenntnisse praktisch anzuwenden.

### 3. Sprachbildung

Das Erlernen einer Fremdsprache stärkt auch die Kompetenzen in der Muttersprache. Die Schülerinnen und Schüler trainieren, durch Umschreibungen fehlende sprachliche Mittel zu kompensieren. Zusätzlich wird durch die Beschäftigung mit Grammatik auch Fachsprache vermittelt.

Insbesondere in Hinblick auf die Abschlüsse werden ab Jahrgang 5 immer wieder kleine Präsentationen erstellt um das zusammenhängende monologische Sprechen zu trainieren.

#### 4. Differenzierung

Die Aufgabenstellungen im Unterricht sind so gestaltet, dass sie eine innere Differenzierung ermöglichen – sowohl bei mündlichen als auch bei schriftlichen Aufgaben. Unser Lehrwerk bietet differenzierte Aufgaben auf drei verschiedenen Niveaustufen. Aufgaben können zudem individuell angepasst werden, um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen gerecht zu werden. Individuelle Lernabsprachen und ggf. die Erstellung von Lernplänen sind möglich.

Auf freiwilliger Basis nehmen die jüngeren Klassen an dem Wettbewerb „Big Challenge“ teil.

#### 5. Lehr- und Lernmaterial

Grundlage für die Unterrichtsgestaltung bildet derzeit das Lehrwerk *Notting Hill Gate* (Westermann Verlag). Dieses Lehrwerk stellt sicher, dass alle von den Fachanforderungen geforderten Themenbereiche — wie persönliche Lebensgestaltung (Freunde, Familie, Alltag, Hobbys, Schule, Ausbildung, Beruf), gesellschaftliche Teilhabe und interkulturelle Aspekte — systematisch abgedeckt werden. Das Lehrwerk wird durch zusätzliche Materialien ergänzt. Ab Jahrgang 8 steht das Lehrwerk zusätzlich in der Online-Version (BiBox von Westermann) zur Verfügung.

Verpflichtende Lektüren variieren je nach Jahrgang, wobei mindestens drei Original-lectüren verbindlich für die Behandlung im Unterricht vorgesehen sind (vgl. Fachanforderungen II 1.3).

#### 6. Medienkompetenz

Neben dem Lesen von Lektüren wird die digitale Medienkompetenz gefördert, insbesondere durch den Einsatz von iPads, z. B. für das Erstellen von Präsentationen, Podcasts, Fotostories oder zur Recherche. Programme, die dafür genutzt werden könnten, sind z. B. Pages, Goodnotes, keynotes, i-movie.

Ab Klasse 6 wird der Umgang mit Wörterbüchern eingeübt.

Optional bieten wir das Thema Filmanalyse an, z. B. anhand von Filmen wie *Wonder*, *Inside Out* oder *Rabbit-Proof Fence* (Australien) oder *Slumdog Millionaire* (Indien), die thematisch an Unterrichtseinheiten anknüpfen.

## 7. Basale / grundlegende Kompetenzen

Die grundlegenden Kompetenzen im Fach Englisch umfassen:

- Hörverstehen (globales, selektives und detailliertes Hören)
- Leseverstehen (globales, selektives und detailliertes Lesen)
- Mediation (sprachliches Vermitteln)
- Sprechen (dialogisches und monologisches Sprechen)
- Schreiben verschiedener Textformen (Für den ESA relevant: Postkarte, Briefe, Mails, Blog mit einem Umfang von ca. 80 Wörtern und für den MSA erweiternd obige Textformate oder einen *Comment mit etwa 120 Wörtern*).

Diese Bereiche werden kontinuierlich zu unterschiedlichen Themenfeldern geübt und gefestigt.

Mit dem Übergang vom ESA (Erster allgemeinbildender Schulabschluss) zum MSA (Mittlerer Schulabschluss) werden die Kompetenzen verfeinert.

Darüber hinaus wird die Lesekompetenz gestärkt, indem sich die Schülerinnen und Schüler in Lesestunden englische Lektüren selbst auswählen können.

## 8. Leistungsbeurteilung

Die Anzahl der schriftlichen und alternativen Leistungsnachweise richtet sich nach den Fachanforderungen Englisch.

Jeder schriftliche Leistungsnachweis enthält:

- Einen altersangemessenen Schreibeil (verschiedene Textsorten)
- Zwei weitere Kompetenzbereiche (Hörverstehen, Leseverstehen oder Mediation)

Die Bewertung erfolgt nach einem Sprachbewertungsbogen, angelehnt an ESA bzw. MSA. Dabei wird der Inhalt stärker gewichtet als der sprachliche Ausdruck.

Vorgaben:

- Jahrgänge 5 und 6: jeweils vier schriftliche Leistungsnachweise und ein gleichwertiger
- Jahrgänge 7 bis 9: jeweils drei schriftliche Leistungsnachweise und ein gleichwertiger
- Jahrgang 10: zwei schriftliche Leistungsnachweise und ein gleichwertiger Leistungsnachweis
- Vergleichsarbeiten in Jg 8 verpflichtend, in Jg 6 sind diese freiwillig.

Gleichwertige Leistungsnachweise bestehen überwiegend aus Präsentationen, Dialogen, Monologen oder Mediationen.

Die Gewichtung von Unterrichtsbeiträgen (inkl. Tests) überwiegt leicht.

### 9. Überarbeitung und Weiterentwicklung

Das schulinterne Fachcurriculum Englisch wird regelmäßig in Abstimmung mit der Fachschaft und den unterrichtenden Lehrkräften evaluiert und weiterentwickelt. Dieses Curriculum gilt ab dem Schuljahr 2024/25 verbindlich für die Jahrgänge 5–10.

Stand: Juni 25

**Jahrgang:** Klasse 5

**Fachcurriculum**

**Stand:** Mai 2025

**Fach:** Englisch

Kompetenz	Inhalte	Leistungsbewertung und individuelle Förderung
<ul style="list-style-type: none"><li>• Hör- und Hörverstehen</li><li>• Sprechen</li><li>• Leseverstehen</li><li>• Schreiben</li><li>• Sprachmittlung</li></ul>	<p><b>Welcome</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Sprechen über<ul style="list-style-type: none"><li>- die eigene Person</li><li>- Farben, Tiere, Kleidung, Zahlen,...</li></ul></li><li>2. Bildbeschreibungen</li></ol>	
<ul style="list-style-type: none"><li>• Hör- und Hörverstehen</li><li>• Sprechen</li><li>• Leseverstehen</li><li>• Schreiben</li><li>• Sprachmittlung</li></ul>	<p><b>People and Places</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Vorlieben</li><li>2. Freizeitaktivitäten</li></ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Formen von <i>to be</i></li><li>- <i>have got/ has got</i></li><li>- Personalpronomen (Possessivbegleiter)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li><li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li><li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li><li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik</li></ul> <p>→ Selbstportraits</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>A good start</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Am Morgen</li> <li>2. Frühstück</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Formen von <i>to be</i>, Entscheidungsfragen und Kurzantworten</li> <li>- <i>have got/ has got</i></li> <li>- einfache Gegenwart</li> <li>- Befehlsform</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Laufzettel ausfüllen (<i>check and correct</i>)  → Kurzvorträge <i>My Morning</i>  → Texte verfassen zum Frühstück</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>At School</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Uhrzeit</li> <li>2. Klassenzimmer und Schulsachen</li> <li>3. Tagesablauf/ Schulalltag</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen</li> <li>- einfache Gegenwart</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Kurzvorträge/ Texte <i>My Day/ My Schoolday</i></p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>Free time</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Freizeitaktivitäten</li> <li>2. Hobbys</li> <li>3. AGs an Schulen</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>can</i></li> <li>- Fragen und Verneinung</li> <li>- Gerundium</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• Mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Kurzvorträge <i>My favourite sport/ hobby</i>  → Texte über Sport/ Hobby/ Schule schreiben</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>At Home</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Zimmer/ Wohngegend beschreiben (Möbel, Orte)</li> <li>2. Aufgaben im Haushalt</li> <li>3. eine Verabredung treffen</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>simple present</i> (Verneinung/ Fragen)</li> <li>- Wortstellung im Satz</li> <li>- Besitzverhältnisse ausdrücken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Poster <i>My dream street/ My dream room</i> erstellen  → Dialoge führen (Verabredung/ <i>jobs at home</i>)</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>A Birthday Party</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. sich über Geburtstagsaktivitäten unterhalten</li> <li>2. sagen/ fragen, wann jemand Geburtstag hat</li> <li>3. Verwandtschaftsverhältnisse</li> <li>4. Einkaufsgespräch</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlaufsform der Gegenwart</li> <li>- s-Genitiv</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Dialog Einkaufsgespräch/ <i>My birthday</i> → <i>family tree</i> erstellen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hör- und Hörverstehen</li> <li>• Sprechen</li> <li>• Leseverstehen</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Sprachmittlung</li> </ul>	<p><b>Summertime/ Holiday</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. über Ferienaktivitäten sprechen</li> <li>2. über vergangene Ereignisse berichten</li> <li>3. über Wetter und Kleidung sprechen</li> </ol> <p><u>Sprachliche Mittel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>simple past</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben differenzieren nach drei unterschiedlichen Niveaustufen (Wahlaufgaben)</li> <li>• Individuelle Hilfen (Vokabelhilfen, Übersetzungshilfen, verkürzte Texte, Satzstrukturen vorgeben, Länge und Komplexität der Sätze, Hilfekarten...)</li> <li>• Hilfen durch den Partner/ die Klasse</li> <li>• mehrmaliges Vorspielen (Fragen/ Mimik/ Gestik)</li> </ul> <p>→ Kurzvortrag/ Text über die letzten Ferien</p>